

"den letzten [=31. Dezember] 1635 überliefert"

- 1) Gemeint sind damit die Artikel des Vertrags, welcher die Uebergabe der Gardekompanie von Beat II. an Heinrich I. Zurlauben regelte. Dieser kam dann am 8. April 1636 zustande, s. AH 32/85.
- 2) Die Töchter Beats II. Zurlauben - s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 863 unter 7.5. - gemeint.

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben.
AH 93, 278-279 - Blatt 279^r leer

147

1632 September 9., Lyon; "Jn yll"

A

SCHREIBEN VON [GARDELT.] H[EINRICH I.] ZURLAUBEN AN [BEAT II.]
ZURLAUBEN, "CAP. D'UNNE COMP. AU REGEMENTS DES GARDES
SUISSES DU ROY [LUDWIG XIII.] ET LANDAMAN DU CANTON
DE ZUG", ZUG

"Dys schriben in Jll ist die bericht wie dass Jch dem H. Cotton [Tuchhändler in Lyon] ein Zettell an H. [Guillaume] Barbes unseren Trisorier von 1000 lb. hinterlassen. Welcher Trisorier Jn Zweyen tagen allhar kommen soll. Wirt es H. Cotton alsbalt Erlegen. Die breyff von [Fähnrich?] Brunner hab ich Embffangen nach dem 20.isten tag dass er hier geschin unnd des Fe[nrich] Büllers [=Büeler] gestern. Kanst hibeider Misgounst so ich vorlengsten dir geschriben Erkennen, dan noch der Brunner und [Garde-]Hauptm. [Wolfgang Dietrich Theodor] Reding Jederman des Handels Verstendiget, hant sei mir forgestern den breyff gäben zenächst a la pareille.

Pater Josep [=François Le Clerc du Tremblay, dit le Père Joseph] hats nachwerts freintlich Embffangen sambt der translation der geschefften.

...

Hab dir bim [Boten Kaspar] Bürli [=Pürli] witleüffig eins und anders geschriben. [Sdt.] Meinrat Hagnauwer [=Hagnauer] hab ich fort müssen lassen wegen heimbwees blibt schoultig 4 fl.

Zeitoung Jst dass wir heüt am morgen uffs wasser [=Rhône] sitzen beyss nach Pont S. Esperist [=Pont-Saint-Esprit] Faren den Mons[ieur - Gaston-Jean-Baptiste de France, Duc' d'Orléans -] follentz userzejagen, dan vor 4 tagten hat er sich mit Ma[réchal de France, Henri] de [S]chomberg geschlagen, do dan uff dem blatz bliben. [Antoine de Bourbon] Comte de Moret Jr Mst. bastart Brouder Conte derieux[?]¹. Und der H. [Henri II, Duc de] ... Monmorenci [=Montmorency] mitt 15 schützen verwuntt den man auch nunmer dott haltet. Uff Keünigs sitten aber nour 2 Leütenambt under dem regement des gardes [françaises]."

"Vom Ingenieur will Ich Zeitoung bim Ersten botten schicken".

1)  =Comte de Rieux?

Original - AH 93, 280-281 - Blatt 280^V und 281^F leer

148

1620 April 15.¹

A

SCHREIBEN VON [GARDELT.] FRANZ ZURLAUBEN AN BEAT II. ZURLAUBEN,
LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER IM AARGAU, BREMGARTEN

"Nüwes weis ich dier nitt zuo schriben weder dass die Paryser die Luy-
nes [=Charles d'Albert, Duc de Luynes]² ineffigia uff einer sitten der
Tavola gehenkt, uff der anderen sitten gemolett wie er Reverenter hof-
fiert unnd der Printz von Condi [=Henri II de Bourbon, Prince de Con-
dé] Jhmmie die Kachlen unnd denn Wüschnass darstreckt ... [?]³

Sy wettendt denn Princen also uffmachen dass er Jhmmie nitt so vil die-
nette. Hertzog von Mayne [=Henri de Lorraine, Duc de Mayenne] ist von
Hoff gefahren, der König [Ludwig XIII.] aber Jhmmie alsbald nacherge-
schickt, damitt sy inn widerhaltendt, unnd Jhmmie von sinettwegen ver-
sprechendt das er nitt böss gegen Jhm gesinnet sige. Man sagt er hab
vermeint der Printz welle sin Gubernement [in der Guyenne?, das er bis
1616 innehatte] widerhaben darumb habe er sich uff die witte gestellt,
do besser zuo thädigen sige als Jn denn schlosseren. Wier hörendt nütt
als von Reisen sagen. Witters weis ich nütt Nuwes zuo schriben, weder
unns verwundert unnd dunckt unns über als Nuwes dass der Vatter [Gar-
dehptm. Konrad III. Zurlauben] vermeint mir habendt so vil geldt, wo
soltendt wier es doch nemmen, hettendt wier Nur die alten schulden all
Zalt.

Wier hettendt dier gern etwas Khrams heimbgeschickt, sind aber Jnn ei-
nem Orht gelosiert do man Neutt findett. ettwan ein andermal werendt
mier zuo Paris gesin so muostest schribzug entpfachen. Nutt witters
dann sye mitt sampt diner Husshaltung [gegrüsst]. ...

Vilgeliebter Bruoder wellest mier die Fraw Muoter [Eva Zürcher] unnd
alle unnserige zuo 10000 Mahlen [grüssen].

Raptim, muoss Jlentz Confessionem. Cito Cito.

Zeig Herren Vatteren ann es werde dem Bruoder Cuonrathes [Zurlauben,
damals Student in Paris] werde Jhm kein mangell gelassen wer-
den.